

# HEIMATSCHUTZ ST. GALLEN / APPENZEL I.RH

## Protokoll der Mitgliederversammlung

7. Mai 2022, 10.15 Uhr  
Schloss Grünenstein, Balgach

**Teilnehmende:** Vorsitz: Kathrin Hilber  
Geschäftsführerin: Monika Ebner  
Vorstand: Josef Manser, Stephan Rausch, Jörg Rüesch, Luzia Bänziger  
Protokoll: Doris Grauer  
**Total 35 Mitglieder**

### **Traktanden:**

1. Begrüssung durch die Präsidentin
2. Wahl der Stimmzähler/in
3. Information über die schriftlich durchgeführten Beschlüsse der MV 2020 und 2021
4. Jahresbericht der Präsidentin und des Vorstands
5. Jahresrechnung 2021 und Revisionsbericht
6. Budget 2022
7. Wahlen:  
Präsidium: Jakob Ruckstuhl  
Vorstandsmitglieder: Urs Bleuer, Markus Brändle, Antonia Looser und Ruedi Elser
8. Verabschiedungen: Gregor Geisser, Doris Grauer, Edgar Heilig, Ralf Zumstein
9. Mitteilungen
10. Varia und Umfrage

### **1. Begrüssung durch die Präsidentin**

Herr Lorenzo Custer begrüsst die Mitglieder des Heimatschutzes auf Schloss Grünenstein. Anschliessend eröffnet Kathrin Hilber, die Präsidentin vom HS SG/Al die Mitgliederversammlung. Sie ist erfreut nach zwei Jahren Corona-Pause wieder eine Versammlung mit den Mitgliedern durchführen zu können. Allerdings habe die grosse Zahl der eingesandten Abstimmungsbogen 2020 und 2021 auch grosses Interesse am Heimatschutz dokumentiert und sei geschätzt worden.

Es sind 35 Mitglieder anwesend. Somit beträgt das absolute Mehr 18.

### **2. Wahl der Stimmzählenden**

Es werden einstimmig gewählt: Laurenz Hungerbühler und Markus Brändle.

### **3. Information über die schriftlich durchgeführten Beschlüsse der MV 2020 und 2021**

Die Präsidentin berichtet, dass die Resultate durch den Vorstand genehmigt wurden.

### **4. Jahresbericht der Präsidentin und des Vorstands**

Kathrin Hilber lobt das engagierte Vorstandsteam und die Arbeit der Geschäftsführerin Monika Ebner. Es wird erwähnt, dass Antonia Looser nun (als Ersatz für Ralf Zumstein) die Baugesuche für Bauten ausserhalb der Bauzone sorgfältig studiert und die Regionalvertreter über kritische Bauprojekte informiert. In der Folge müssten manchmal Einsprache eingereicht werden. Die Präsidentin dankt allen, die auf diese Weise helfen, das Landschaftsbild und die Siedlungsstruktur in den vielfältigen, regionaltypischen Formen zu erhalten.

Weiter bedankt sie sich bei Monika Ebner und Emanuel Sturzenegger für die Bilder und bei René Hornung für die Texte der neuen Homepage. Es habe neun Jahre gebraucht, bis der Wunsch nach einer neuen Webseite (für den ganzen Heimatschutz) endlich in Erfüllung ging.

Es sei schön, mit der Verleihung des "goldenen Schemels", eine positive Beurteilung der Baukultur abgeben zu können. Die Auszeichnung: der "goldene Schemel" ging 2020 an die Goba AG, Gontenbad für den Neubau und 2021 an die Gemeinde Mels für die vorbildliche und beispielgebende Zentrumsentwicklung.

In diesem Zusammenhang hebt die Präsidentin hervor, dass der HS SG/AI nicht nur nein sage - man wolle auch erhalten und leben. Kultur sei etwas für alle. Zudem erwähnt Kathrin Hilber, dass, wenn die Bauberater und Bauberaterinnen vorzeitig einbezogen würden, keine Einsprachen notwendig wären.

Eine vorgesehene Änderung im Planungs- und Baugesetzes (PBG), die als Angriff auf die kantonale Denkmalpflege verstanden wird, wird vom HS SG/AI und anderen Berufs- und Schutzverbänden konsequent bekämpft. Bei einer Annahme der geplanten Revision könnten die Gemeinden über Fragen wie Abbruch, Umbau etc. von Schutzobjekten (kantonale und eidgenössisch) selbst entscheiden. Die kantonale Denkmalpflege müsste mit Beschwerden und Rekursen auf Gemeindeentscheide reagieren. Eine denkmalpflegerische Beurteilung würde somit höchstens im Nachhinein erfolgen.

Am nächsten Mittwoch entscheidet die vorberatende Kommission. Sollte die Gesetzesrevision nicht zurückgewiesen werden, überlegen sich die Berufs- und Schutzverbände das Referendum zu ergreifen oder eine staatsrechtliche Beschwerde (wegen Verletzung von Bundesrecht) einzureichen.

Durch diesen Kampf erhielt der HS SG/AI Zuspruch von verschiedenen Seiten. Kathrin Hilber bedankt sich dafür.

Der Jahresbericht wird ohne Diskussion mit Applaus und Dank genehmigt.

#### **5. Jahresrechnung 2021 und Revisionsbericht**

Luzia Bänziger kommentiert Bilanz und Erfolgsrechnung. Sie verliest auch den Revisionsbericht der Revisoren Daniel Weder und Beat Fritsche. Diese hatten die Buchhaltung detailliert kontrolliert. Sie stellten fest, dass die Jahresrechnung mit der Buchhaltung übereinstimme, dass sie ordnungsgemäss geführt und korrekt sei. Die Revisionsstelle beantragt die Rechnung zu genehmigen, dem Vorstand und der Geschäftsstelle Decharge zu erteilen sowie für den grossen Einsatz zu danken. Zu den Angaben werden keine Fragen gestellt.

Diese Anträge der Revisoren werden alle einstimmig angenommen.

#### **6. Budget 2022**

Das Budget 2022 entspreche demjenigen von 2021 hält Luzia Bänziger fest. Auch diesmal werde mit mehr Ausgaben als Ertrag gerechnet. Eine Verschiebung der Lohnkosten fürs Monitoring der Baugesuche von Personalaufwand zu Betriebskosten (wie in der Rechnung 2021) sei noch nicht berücksichtigt, jedoch höchstens von interner Wirkung.

Zum Budget werden keine Fragen gestellt. Es wird in der Folge einstimmig genehmigt.

#### **7 Wahlen**

Präsidium: Jakob Ruckstuhl

Kathrin Hilber möchte ihr Amt nach 9 Jahren in andere Hände übergeben. Die Suche einer geeigneten Nachfolge war schwierig. Es wurden etliche Personen angefragt. Nach vielen Absagen (oft-genannter Grund: Zeitmangel) freut es die Präsidentin, dass letzte Woche endlich eine Zusage eingetroffen sei. Jakob Ruckstuhl kandidiert für das Amt. Er könnte

allerdings erst nach seiner Pensionierung Ende September das Präsidium übernehmen. Kathrin Hilber wäre bereit noch bis 1. Oktober im Amt zu bleiben.

Gegenwärtig leitet Jakob Ruckstuhl die Abteilung Bauen ausserhalb Bauzonen beim Amt für Raumentwicklung und Geoinformation. Da er in den Ferien weilt, kann er sich nicht persönlich vorstellen, ein Blatt mit seinem Lebenslauf liegt jedoch auf.

Die Mitglieder wählen Jakob Ruckstuhl einstimmig bei einer Enthaltung zum neuen Präsidenten.

Vorstandsmitglieder: Urs Bleuer, Markus Brändle, Antonia Looser und Ruedi Elser

Als neue Vorstandsmitglieder stellen sich die oben erwähnten vier Personen zur Verfügung. Urs Bleuer, Markus Brändle und Antonia Looser stellen sich kurz vor. Von Ruedi Elser, der sich in den Ferien befindet, liegt ein Lebenslauf auf.

Urs Bleuer, Markus Brändle, Antonia Looser und Ruedi Elser werden in globo einstimmig gewählt.

Kathrin Hilber gratuliert allen Frischgewählten.

### **8. Verabschiedungen: Gregor Geisser, Doris Grauer, Edgar Heilig, Ralf Zumstein**

Gregor Geisser musste aus beruflichen Gründen bereits Ende Jahr austreten. Ihm wird nochmals für seine grosse Arbeit gedankt. Edgar Heilig hatte ebenfalls Ende 2021 sowohl seine Mitarbeit im Vorstand als auch das Präsidium der Stadtgruppe abgegeben. Auch bei ihm bedankt sich die Präsidentin herzlich für die Unterstützung. Ralf Zustein ist leider nicht anwesend, aber seine Arbeit für den Heimatschutz (Monitoring Baugesuche etc.) wird gleichfalls erneut bestens verdankt.

Doris Grauer hatte seit August 2013 die Protokolle vom HS SG/Al geschrieben. In Zukunft wird Urs Bleuer als Vorstandsmitglied diese Arbeit übernehmen. Kathrin Hilber dankt herzlich für die geleistete Arbeit.

Auch Kathrin Hilber wird zum Voraus offiziell verabschiedet. Monika Ebner dankt ihr von Herzen für das enorme Engagement für den Heimatschutz.

### **9. Mitteilungen**

Keine Mitteilungen.

### **10. Varia und Umfrage**

Auch zu diesem Traktandum wünscht niemand das Wort.

Kathrin Hilber bedankt sich bei den Anwesenden für die Aufmerksamkeit und schliesst die Versammlung.

10.5.2022/Doris Grauer